

1. Herausgeber: Sven Jennessen, Reinhard Lelgemann. Kohlhammerverlag (Stuttgart), erschienen 2016, S. 60 – 70, Kapitel von Christian Walter-Klose: Gesundheit und Krankheit in der Körperbehindertenpädagogik

2. Titel: Das Konzept der Resilienz und der Salutogenese und seine Implikationen für den Unterricht, Margit Theis – Scholz, Zeitschrift für Hielpädagogik 7 2007 S.265 – 273

3. (1987) Psychologie chronischer Krankheiten im Kindes- und Jugendalter.; F. Petermann; M. Noeker; U.Bode; München Beltz

Wilken, Beate (2015). *Methoden der Kognitiven Umstrukturierung: Ein Leitfaden für die psychotherapeutische Praxis* (7., überarbeitete und erweiterte Auflage). Stuttgart: Kohlhammer

Alexander, Gerda (1989). *Eutonie. Ein Weg der körperlichen Selbsterfahrung*. München: Kösel
 Potreck-Rose, F. & Jacob, G. (2015). *Selbstzuwendung, Selbstakzeptanz, Selbstvertrauen. psychotherapeutische Interventionen zum Aufbau von Selbstwertgefühl*. Klett-Cotta, Stuttgart.

Feuser, Georg(2016): *Zur endlosen Geschichte der Verweigerung uneingeschränkter Teilhabe an Bildung durch die Geistigbehindert-Macher und Kolonisatoren*. In: Erhard Fischer, Reinhard Markowetz, Ulrich Heimlich, Joachim Kahlert und Reinhard Lelgemann (Hg.): *Inklusion im Förderschwerpunkt geistige Entwicklung*. 1. Aufl. Stuttgart: Kohlhammer Verlag, S. 31–73.

Auf welche Seiten verweisen die folgenden Quellenangaben ganz genau? (verbinden)

(Meier, 2010)		Alle Informationen sind ausschließlich auf Seite 45
(Meier, 2010, S. 45 ff.)		Seite 45 und zwei weitere Seiten
(Meier, 2010, S. 45)		Seite 45 bis 48
(Meier, 2010, S. 45 f.)		Gemeint ist der Gehalt, die Idee eines ganzen Buches
(Meier, 2010, S. 45 – 48)		Seite 45 und 46

Welche Zitationsweise ist korrekt?

- „...haben sollten“ (vgl. Huber, 2009, S. 38)
- „...haben sollten“ (Huber)
- „...haben sollten“ (Huber, 2009, S. 38)
- „...haben sollten“ (Huber, 2009)
- „...haben sollten“ (Huber, S. 38, 2009)

Welche Aussagen sind richtig, welche falsch?

Richtig	Falsch	
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Bei wörtlichen Zitaten werden Fehler des Originals verbessert. Eine Kennzeichnung ist nicht notwendig.
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	In das Literaturverzeichnis werden möglichst viele Bücher aufgenommen, um dem Lesenden einen breiten Einblick in das Fachgebiet zu gewähren.
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Wörtliche Zitate werden verwendet, wenn es sich um prägnante, kompakte Aussagen handelt, welche einen Gedanken präzise auf den Punkt bringen.
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Bei wörtlichen Zitaten werden Änderungen in der Hervorhebung einzelner Wörter markiert. Beispielsweise mit einem in eckige Klammern gesetzten Ausrufezeichen.